



MEDIENMITTEILUNG

«Team blitzblank» sorgt für Sauberkeit auf Emmer Schulanlagen

Emmenbrücke, 27. Januar 2021 – Emmer Schulanlagen sind Orte der Wissensvermittlung und der Freizeitgestaltung zugleich. Besonders an Wochenenden werden die öffentlichen Areale gerne als Spielplätze und Treffpunkte genutzt, was vermehrt Littering und Vandalismus nach sich zieht. Ein Pilotprojekt soll nun Abhilfe schaffen – und dabei nicht nur für Sauberkeit und Sicherheit sorgen.

Das achtlose Wegwerfen und Liegenlassen von Abfall wie auch mutwillige Vandalenakte sind für die öffentliche Hand ein zunehmendes Problem. Auch die Gemeinde Emmen ist davor nicht gefeit. Besonders Anlagen mit öffentlichem Charakter, namentlich Schulareale mit ihren Pausen- und Spielplätzen, die immer stärker auch ausserhalb der Schulzeit als Spiel- und Aufenthaltsort genutzt werden, sind Verschmutzungen und vorsätzlicher Zerstörungswut ausgesetzt. Die Anforderung an genügend Sicherheit und Sauberkeit steigt damit kontinuierlich. Mit dem bestehenden Hauswart- und Werkdienstpersonal ist dieser Mehraufwand kaum mehr zu stemmen.

Die Gemeinde Emmen startet deshalb ab Februar 2021 ein dreimonatiges Pilotprojekt mit dem «Team blitzblank» des Schweizerischen Arbeiterhilfswerks SAH Zentralschweiz. Das «Team blitzblank» setzt sich zusammen aus anerkannten Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Personen, die jeweils am Samstag- und Sonntagmorgen in Zweierteams unterwegs sind, um die Aussenplätze ausgewählter Emmer Schulanlagen von grobem Abfall zu befreien und die Kehrrichteimer zu leeren.

Saubere Anlagen, gesteigerte Arbeitsmarktchancen

«Erfahrungen aus der Stadt Luzern zeigen, dass sich die Situation auf den Schulhausanlagen durch den Einsatz der Reinigungsteams bereits nach kurzer Zeit merklich verbessert hat», sagt Bruno Odermatt, Leiter des Bereichs Immobilien bei der Gemeinde Emmen, der das Pilotprojekt mit dem SAH-«Team blitzblank» in Emmen lancierte. Die regelmässigen Reinigungen hätten nicht bloss saubere Schulanlagen an Wochenenden zur Folge, sondern sorgten auch für einen grundsätzlichen Rückgang des Littering-Problems. «Eine saubere Umgebung fördert ein entsprechend sauberes Verhalten», erklärt Odermatt. Gleichzeitig können die Hauswarte und der Werkdienst entlastet werden.

Die Gemeinde Emmen trägt mit dem Projekt «Team blitzblank» des SAH Zentralschweiz überdies zur beruflichen Integration geflüchteter Personen bei. «Die Teilnehmenden leisten eine sinnstiftende Arbeit», führt Bruno Odermatt aus. «Sie lernen die Anforderungen der hiesigen Arbeitswelt kennen, stärken ihre beruflichen, sozialen und persönlichen Kompetenzen und sind dadurch besser in den regulären Arbeitsmarkt vermittelbar.»

Das «Team blitzblank» ist als Pilotphase von Februar bis Ende April 2021 an den Wochenenden auf den fünf Schulanlagen Erlen, Gersag, Meierhöfli, Riffig und Sprengi im Einsatz.

Weitere Auskünfte erteilt:

Bruno Odermatt, Leiter Bereich Immobilien

Tel. 041 268 02 94, E-Mail bruno.odermatt@emmen.ch